



**Elternchance**  
FAMILIEN FRÜH FÜR  
BILDUNG GEWINNEN

# PRESSEMITTEILUNG

## Gut begleitet von Kindesbeinen an

**Bildungsgerechtigkeit – In Niedersachsen, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein gibt es immer mehr professionelle Elternbegleiter\*innen. Sie unterstützen das Selbstwertgefühl von Eltern, stehen für eine optimale Kindesentwicklung und leisten insbesondere wertvolle Integrationsarbeit von Familien mit Flucht- und Migrationserfahrung. So wie Duygu Özbisikletci:**

Lüneburg – 21. Dezember 2017. „Als ich selbst vor 15 Jahren nach Deutschland kam, war für mich alles fremd. Die Eltern-Kind-Gruppe, in der ich gelandet bin, war für mich wie eine Offenbarung, ein wertvoller Anker, wo ich viele Informationen bekam, die ich vorher nicht hatte.“ Duygu Özbisikletci, 37, ist eine von über 8000 Elternbegleiter\*innen, die derzeit bundesweit mit Fördergeldern des Bundesfamilienministeriums und des europäischen Sozialfonds weitergebildet werden und wurden. Im Stadtteilhaus SalinO leitet Özbisikletci mittlerweile selbst mehrere Kleinkind-, Vorlese- und Kindergruppen mit Begleitperson, die so gefragt sind, dass das Angebot demnächst aufgestockt werden soll.

„Es ist in allen Kulturen gleich: Eltern wollen, dass es ihren Kindern gut geht“, sagt Özbisikletci. Beim Singen, Malen, Basteln und Spielen in den Gruppenstunden erfahren sie mehr über Kindesentwicklung, unterschiedliche Erziehungsansichten und das deutsche Bildungswesen. „Hier haben Eltern einen geschützten Raum, Fragen zu stellen, sich zu öffnen“, erklärt die türkischstämmige ehemalige Radiologin. Die Weiterbildung zur Elternbegleiterin hat sie im vergangenen Jahr abgeschlossen.

„Sich öffnen ist nicht für jeden leicht“, sagt Özbisikletci, „oft hindern uns Vorurteile, dem anderen offen zu begegnen. Das wird häufig später in der Schule zum Problem.“ Ein zentrales Element der vom Konsortium Elternchance entwickelten (kostenlosen) Weiterbildung ist deshalb die „dialogische Haltung“. Sie beruht auf einer Begegnung auf Augenhöhe, Aufmerksamkeit und Wertschätzung. Özbisikletci: „Die Weiterbildung hat mir gezeigt, wie man Menschen erreicht und dass „Zuhören“ ein großes Wort ist. Ich kann sie nur jedem empfehlen.“

---

Absender

Konsortium Elternchance Zentralstelle  
Blücherstr. 62, 10961 Berlin

Ansprechpartner für die Presse

Tel: 0171/1209269

Sabine Grüneberg, Dipl.-Journalistin

Mail: [info@sabine-grueneberg.com](mailto:info@sabine-grueneberg.com)

Weitere Informationen und aktuelle Termine der  
Weiterqualifizierungskurse unter:  
[www.konsortium-elternchance.de](http://www.konsortium-elternchance.de)

Die Weiterqualifizierung wird seit Kurzem auch in zwei Tagungshäusern im Raum Lüneburg/Hannover/Hamburg angeboten. Sie ist neben der Bearbeitungsgebühr und den Reisekosten mit keinen weiteren Kosten verbunden. Interessent\*innen können sich über Kurse in ihrer Nähe informieren und sich für die Weiterqualifizierung anmelden über:

[www.konsortium-elterchance.de](http://www.konsortium-elterchance.de)

Weitere Informationen und die Pressemappe finden Sie unter [www.konsortium-elterchance.de](http://www.konsortium-elterchance.de)

1. Stimmen zum ESF-Bundesprogramm Elternchance II
2. Inhaltlicher und zeitlicher Aufbau der Weiterqualifizierung
3. Was ist das Besondere an Elternchance II? – Interview mit Andreas Zieske, Sprecher des Konsortiums
4. Das sagen zertifizierte Elternbegleiter\*innen
5. Das Konsortium – Wer steckt hinter Elternchance II
6. Standorte der Kurse

Fotomaterial auf Anfrage

---

Absender

Konsortium Elternchance Zentralstelle  
Blücherstr. 62, 10961 Berlin

Ansprechpartner für die Presse

Tel: 0171/1209269

Sabine Grüneberg, Dipl.-Journalistin

Mail: [info@sabine-grueneberg.com](mailto:info@sabine-grueneberg.com)

Weitere Informationen und aktuelle Termine der Weiterqualifizierungskurse unter:

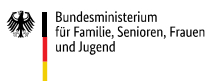
[www.konsortium-elterchance.de](http://www.konsortium-elterchance.de)

---

## Konsortium Elternchance

Das Projekt und die Weiterqualifizierung Elternbegleiter\*in wird getragen von den Verbänden: Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e.V. (AWO), Arbeitsgemeinschaft für katholische Familienbildung AKF e.V., Deutsche Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung e.V. (DEAE), evangelische arbeitgemeinschaft familie e.V. (eaf), Katholische Bundesarbeitsgemeinschaft für Einrichtungen der Familienbildung, Paritätisches Bildungswerk Bundesverband

---



Die Qualifizierung „Elternbegleiter\_in“ wird im Rahmen des Programms „Elternchance II – Familien früh für Bildung gewinnen“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Ziel der Europäischen Union ist es, dass alle Menschen eine berufliche Perspektive erhalten. Der Europäische Sozialfonds (ESF) verbessert die Beschäftigungschancen, unterstützt die Menschen durch Ausbildung und Qualifizierung und trägt zum Abbau von Benachteiligungen auf dem Arbeitsmarkt bei. Mehr zum ESF unter: [www.esf.de](http://www.esf.de)